

Vorstandstelko 10.03.2025

Protokoll von Münster

Anwesenheit:

Münster, Basel, Halle, Dresden, Innsbruck, Freiburg, Frankfurt a. Main, Zürich, Konstanz, Karlsruhe, Wien, Heidelberg, Tübingen, Luzern, Potsdam, EU, Leipzig, Bochum, Regensburg, Förderinitiative

Begrüßung und Kurzvorstellung jeder Nightline | 19:00 - 19:30

So gut wie jede Nightline berichtet von Mitgliederschwund. Es wird von einem neuen Daueranrufer (Stichwort "Sextape") berichtet. Es soll sogar ein/e Zuhörer/in deswegen aufgehört haben.

Münster hat Sorgen bzgl. des Raums, wo telefoniert wird.

Basel ist zum ersten Mal dabei und fängt nächste Woche erstmals den Dienst an.

Halle berichtet von Motivationsproblemen und einem leeren Schichtplan.

Dresden schließt sich dem Punkt an, hat aber viele neue Interessierte.

Innsbruck hat genug Motivation, den Dienstplan zu füllen und es scheint alles zu funktionieren.

Freiburg befasst sich gerade mit dem Thema Fundraising und wie sie neue Mitglieder anwerben, außerdem weitere Projekte.

Frankfurt a. Main hat ein großes Problem mit Mitgliederwerbung und Schulungen. Außerdem haben sie den Freitag aus dem Dienstplan gestrichen. Es fehlen eine Menge Leute im Verein, sodass sie in puncto Vernetzung hinterher sind. Frankfurt a. Main hat eigentlich immer die selben Anrufer und bereits eine Supervision zum "neuen" Daueranrufer gehabt.

Zürich berichtet nur von einem "Klotyp"-Daueranrufer, aber nicht von anderen Problemen.

Konstanz berichtet, dass es in Ordnung läuft, aber auch nicht ideal. Die Motivation sei ausreichend, die Anwerbung von neuen Eulen sei erfolgreich.

Karlsruhe hatte im November einen Vorstandswechsel. Großes Thema sei Mitgliederaktivierung und Vereinslebenverstärkung. Außerdem beschäftigt sie das Thema Suizidalität.

Wien hat keinen Mitgliederschwund, aber es ist eine Herausforderung, den Plan voll zu bekommen. Ziel von Wien sei es, bald vier Tage Dienst die Woche anbieten zu können. Sie berichten auch vom Kontakt mit dem neuen Daueranrufer. Es wird nach Ratschlag um Supervisionen und Versicherungen gefragt.

Bei Heidelberg läuft es mittlerweile gut, da sie zum letzten Semester zehn neue Mitglieder anwerben konnten. Sie hatten auch Kontakt zum neuen Daueranrufer.

Tübingen hat einen Vorstandswechsel und Probleme mit Mitgliedern.

Luzern hat mittlerweile fünf Tage pro Woche im Dienstplan und hat sich seit der Gründung vor zwei Jahren sehr gut etablieren können.

Potsdams Mitgliederzahl stagniert. Sie haben mittlerweile einen festen Dienstplan eingeführt und können alle Dienste abdecken. Auch bei Potsdam ist im Moment Suizidalität ein großes Thema.

Magdalena von der Förderinitiative stellt sich und die Organisation vor.

Zuletzt stellt sich die Nightline EU vor.

Leipzig berichtete im Chat, dass es dort auch gut laufen würde.

Förderini: Funktionen im Moodle, Wiki & Statistik | 19:30 - 20:07

Magdalena stellt das Moodle und dessen Vorteile vor. Dort gibt es ein übergreifendes NL Wiki. Ziel sei eine neue gemeinsame Wissensbasis, auf die alle zugreifen können. Sie streamt ihren Screen und zeigt die Funktionsweise. Neben einer Kalenderfunktion gibt es Reiter zu vielen verschiedenen Themen, die mit Wissen gefüllt sind. Nightlines haben dort die Möglichkeit, ihre Materialien zu teilen.

Julian berichtet von der Funktion des Inventarmanagers und Passwortmanagers. Des Weiteren gibt es die Möglichkeit, die Mail oder Website über Moodle laufen zu lassen. Bei Technikproblemen kann man ein Ticket erstellen (support.nightlines.eu). Es wird noch an einer Dokumentation gearbeitet, die das Moodleforum und technische Aspekte erläutert.

Ein weiterer Punkt ist die Zentralisierung von Statistikdaten der Nightlines. Wenn man das Tool verwendet und zusätzlich das Telefon der Förderini benutzt, kann man die Nummer blockieren, die zuletzt angerufen hat. Julian erklärt das Tool und beantwortet Fragen dazu.

Förderini: Vernetzungstreffen 2025 | 20:07 - 20:13

Es ist noch unklar, wo das Vernetzungstreffen dieses Jahr stattfinden soll. Anforderung an die ausrichtende Nightline ist, dass eine Schlafsituation gewährleistet werden kann. Ausrichtungszeitraum ist Mitte bis Ende des Sommers, vielleicht sogar Anfang Herbst. Auf Nachfrage von Magdalena meldet sich in der Telko keine Nightline, das Treffen auszurichten. Es zeichnet sich ab, dass die Nightlines das Anliegen vorab besprechen müssen. Leipzig, Regensburg, Luzern, Karlsruhe und Freiburg nehmen es als Anliegen mit.

NL Frankfurt und Tübingen: Mitgliederschwund/ Mitgliedermotivation/ Mitgliederwerbung | 20:13 - 20:27

Diverse Nightlines berichten von ihren Erfahrungen und Methoden zur Mitgliederwerbung. Darunter fallen Stichworte wie: Vorlesungsbesuche, Banner, Sticker, Social Media (Werbung durch Universitätsaccount oder lokale Influencer), Ersti-Woche, Flyer, "Ehrensache" (Onlineportal), offene Kommunikation von Schulungs- und Infoabend-Datum, "Klozettel" (Abrisszettel auf Toiletten), Erstmesse, uni-interne E-Mail-Verteiler ...

Es wird gefragt, wie man innerhalb des Vereins für den Vorstand wirbt bzw. Aufgaben außerhalb der Dienste. Freiburg berichtet von einem "Belohnungskonzept", wo die Person mit den meisten Diensten eine kleine Belohnung bekommt. Eine andere Nightline berichtet davon, dass die Universität einen HiWi finanziert, der viel Organisation übernimmt.

NL Konstanz und Tübingen: Weiterleitung zwischen den Nightlines | 20:27 - 20:32

Es gibt bereits einen Telefonserver, der genutzt wird. Alle Nightlines sind herzlich willkommen, diesen ebenfalls zu nutzen. Julian (Förderini) bekräftigt, dass es immer einen Weg gäbe, diesen Server zu nutzen (aus technischer Sicht). Die einzige technische Voraussetzung sei, dass man Anrufe weiterleiten kann.

NL Konstanz: Angewandte Gesprächstechniken | 20:32 - 20:33

Konstanz berichtet, dass sich das Thema erledigt habe, weil im Wiki Material von Potsdam zu finden ist, die genau das erklärt, wonach sie gesucht hätten.

Sonstiges | 20:33 - 21:01

NL Wien:

1. Holen Rat bzgl. Supervisionen ein: Es wird berichtet, dass ehemalige Eulen aus dem Bereich der Psychologie Supervisionen anbieten. Ebenfalls fallen die Stichpunkte: Zentrale Studienberatung, Psycholog*Innen der Studierendenberatung, hauptberufliche Supervisor*Innen (durch diverse Förder*Innen übernommen), (teilweise) verpflichtende Treffen, Intervisionen. Magdalena weist auf die Nightline Richtlinien hin bzgl. der Supervisionen (z. B. dass es ein Angebot pro Semester geben muss).
2. Fragen sich, wie die Versicherungen aussehen: Antonia (Förderini) weist auf die deutsche Haftpflichtversicherung hin, die angeboten wird. Allerdings sind die Nightlines aus Österreich und der Schweiz ein Sonderfall.

NL Freiburg:

1. Möchte daran erinnern, dass jede Nightline einen Paten in der Förderini hat. Denn es sind viele Fragen in der Vorstandstelko aufgekommen, die man anders hätte beantworten können.

NL EU:

1. Haben einen Executive Council gegründet:
Präsidenten: Eve Carcas und Audran Borella
Vize-Präsident: Jonas Hanschke
Sekretär: Kai Green
Finanzer: Lino Szekey
Deutschlandvertreter von NL EU: Liv Beier und Jonas Hanschke
E-Mail: europe_de_representatives@nightlines.eu

Puncto Daueranrufer:

1. "Sextape" (s. o.)
2. Karlsruhe warnt vor einem potentiellen neuen Daueranrufer. Dieser beabsichtigt wohl, die Nightlines durchzurufen. Dieser Anrufer hat suizidale Äußerungen gemacht. Außerdem hat er Äußerungen getätigt, wo die Nightline Karlsruhe die Polizei eingeschaltet hat, wo allerdings nicht weiter nachgegangen wurde. Es wurde eine Warnung an andere Nightlines ausgesprochen.

Puncto Krankenwagen rufen:

Münster berichtet, dass sie in Rücksprache mit der Telefonseelsorge keine RTWs rufen. Grund sei, dass ein/e Anrufer/in ebenfalls eine dreistellige Nummer wählen kann, wenn sie die Nightline anrufen. Karlsruhe berichtet von Zweifeln bzgl. unterlassener Hilfeleistung. Bochum antwortet, dass sie keine RTWs rufen, aber die Polizei. Denn bei akuten Anzeichen eines Suizids müsse man handeln. Julian (Förderini) stimmt dem zu. Magdalena (Förderini) ergänzt, dass es dort keine vorgegebenen verbindlichen Richtlinien gibt (außer, dass man es in der Schulung behandeln muss). Freiburg sagt, dass es nur strafbar sei, wenn es konkrete Anhaltspunkte gibt (Standort und Ankündigung) und man nichts unternimmt.

Organisation nächstes Treffen | 21:01 - 21:04

München (Merle Jeschke) erklärt sich bereit, die nächste Vorstandstelko zu organisieren.

Kontakte:

Förderinitiative allgemein: info@nightline-stiftung.de

Technischer Support: support.nightlines.eu

Link zum Wiki: <https://moodle.nightlines.eu/course/view.php?id=23>